



Kontakt

Sabine Görgen
Holzbacher Straße 1
55469 Simmern
Tel. 06761 81-1570
Fax 06761 81-1210
sabine.goergen@kreuznacherdiakonie.de

Pressemitteilung

14. Dezember 2011

Serviceorientiert

Hunsrück Klinik kreuznacher diakonie erhöht Patientenkomfort

Einen Kaffee, Tee oder ein sonstiges Heißgetränk nach Wahl genießen, die Simmerner Hunsrück Klinik kreuznacher diakonie lädt hierzu herzlich ins Patientencafé/Kiosk ein. Den einzulösenden Gutschein erhalten alle Patientinnen und Patienten direkt bei der Aufnahme vom Patientenservice.

Die Aktion in Kooperation mit den Integrationsbetrieben kreuznacher diakonie gemeinnützige GmbH als Betreiberin des Café/Kiosk startet passend in der besinnlichen Vorweihnachtszeit.

Neu ist zudem ein Zimmerservice, der bettlägerig erkrankten Menschen ein Plus an Komfort und Unabhängigkeit bietet. „Werden beispielsweise Hygieneartikel oder die Tageszeitung benötigt, dann können Patientinnen und Patienten täglich von 14 - 15 Uhr kostenfrei von ihrem Telefonapparat im Krankenzimmer aus bei uns ihre Bestellung aufgeben“, erklärt Eva-Maria Bauer, Leiterin des Café/Kiosk. Die gewünschten Artikel werden dann ohne Aufpreis ins Zimmer geliefert.“ Aus Rücksicht auf bestehende Therapiemaßnahmen sind Speisen und Getränke von diesem Service jedoch ausgeschlossen.



Das Café/Kiosk im Erdgeschoss der Hunsrück Klinik bietet Patientinnen, Patienten sowie Besuchern und Mitarbeitenden täglich ein umfangreiches Angebot an kalten und warmen Getränken, Kuchen, Eis, kleinen Snacks sowie Suppen. Geschenkartikel und Mitbringsel, Zeitungen, Zeitschriften und Bücher, Süßigkeiten und Toilettenartikel runden das Sortiment sinnvoll ab.

Die Hunsrück Klinik kreuznacher diakonie gehört zur Stiftung kreuznacher diakonie. Die Stiftung ist Träger von Krankenhäusern, Hospizen, Senioren-, Wohnungslosen-, Kinder-, Jugend- und Familienhilfen, Integrationsbetrieben sowie Wohnungen und Werkstätten für Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen sowie psychischen Erkrankungen. Sie unterhält Bildungsstätten für Berufe im Sozial- und Gesundheitswesen. Die Stiftung beschäftigt über 5300 Mitarbeitende und ist der größte Träger diakonisch-sozialer Angebote innerhalb der Evangelischen Kirche im Rheinland.